



**Ausgabe**  
28.04.2016/Nr. 17/2016

**Medienart** Printmedien  
**Medientyp** Special Interest  
**Erscheinungsweise** wöchentlich  
**Branche** Finanzanlage  
**Bundesland** Überregional  
**Nielsengebiet** nicht zugeordnet

**Auftrags-Nr.** 13612  
**Kunden-Nr.** 31272  
**Thema-Nr.** 051.069

**Suchbegriff(e)** 1. All for One, -Steeb AG

**Verlag** FV Börsen Verlag GmbH, 80335 München, Bayerstrasse 71-73, Tel.: 089 272 64-0, E-Mail: boersenverlag@finanzen.net, URL: www.boerse-online.de

**Redaktion** Börse Online Redaktion, 80335 München, Bayerstrasse 71-73, Tel.: 089 272 64-0, E-Mail: chefredaktion@boerse-online.de, URL: www.boerseonline.de

Publikation	Auflage *		Reichweite** (in Mio.)	Medien-Nr.
	verkauft	verbreitet gedruckt		
Börse Online	25.111	25.540 42.959 <sup>1</sup>	0,14 <sup>a</sup>	3614

Quelle(n): \* 1. IVW \*\* a. gewichtet

© Copyright des Artikels liegt beim Verlag

**MAILBOX** Liebe Leserinnen und Leser, wir freuen uns über Ihre Zuschriften – schriftlich an den Verlag oder per E-Mail an [leserfragen@boerse-online.de](mailto:leserfragen@boerse-online.de)

## Dividende steuerfrei

**?** Ich habe gehört, dass der Weinhand-  
ler Hawesko bisher seine Dividenden  
steuerfrei aus dem sogenannten Ein-  
lagenkonto ausgezahlt hat. Trifft das auch  
auf die geplanten 1,25 Euro je Aktie zu, die  
Hawesko nach seiner Hauptversammlung  
am 13. Juni ausschütten will? Und für wel-  
che anderen Dividendentitel gilt dieser  
Steuervorteil noch?

Ronald Krüger (per E-Mail)

**BÖRSE ONLINE:** In der laufenden Haupt-  
versammlungssaison zahlen nur noch we-  
nige deutsche Konzerne ihre Dividenden  
nicht aus dem erwirtschafteten Gewinn,  
sondern vom „steuerlichen Einlagenkonto“.  
Da die Unternehmen damit steuerrechtlich  
einen Teil ihres Eigenkapitals ausschütten,  
deren Eigentümer die Aktionäre bereits  
sind, bleibt die Dividende zunächst steuer-  
frei. Das trifft dieses Jahr auf die Zahlungen  
der Firmen All for One Steeb, Capital Stage,

Deutsche Euroshop, Deutsche Post, Deut-  
sche Telekom, Edel, Freenet, LS Telcom,  
Ökoworld, S&T sowie Washtec, eventuell  
auch Baader und Deutsche Wohnen zu.  
Anders bei Hawesko: „Die Ausschüttung  
wird als ordentliche Dividende erfolgen“,  
so Dörte Duensing von der Investor-Rela-  
tions-Abteilung. Damit werden dieses Jahr  
Abgeltungsteuer, Soli und gegebenenfalls  
Kirchensteuer (maximal 27,99 Prozent)  
einbehalten – sofern der Depotbank kein  
Freistellungsauftrag für Kapitalerträge (Al-  
leinstehe bis 801 Euro, zusammen ver-  
anlagte Partner bis 1602 Euro) vorliegt.  
Wichtig: Dividenden vom Einlagenkonto  
bleiben auch bei einem späteren Verkauf  
nur dann steuerfrei, wenn Anleger die Ak-  
tien bereits vor Einführung der Abgeltung-  
steuer 2009 im Depot hatten. Andernfalls  
müssen Depotbanken diese Ausschüttun-  
gen als „Verminderung des Einstands-  
kurses“ verrechnen. Der steuerpflichtige  
Verkaufsgewinn der Aktien fällt dann ent-  
sprechend höher aus.



Bei Veröffentlichungen von Leserzuschriften behält sich die Redaktion von BÖRSE ONLINE vor, die  
Texte zu kürzen. Auf Wunsch veröffentlichen wir Zuschriften auch anonymisiert (etwa bei Fragen  
zur Steuer), die Identität muss uns allerdings bekannt sein.

